

Pressemitteilung

Hauptversammlung der VERBIO AG: VERBIO präsentiert drittes Rekordjahr in Folge und verkündet gleichzeitig Investitionsstopp für Neuanlagen in Deutschland Ausblick auf das Geschäftsjahr 2017/2018 verhalten

Leipzig, 2. Februar 2018 – Zum dritten Mal in Folge blickt Vorstandsvorsitzender Claus Sauter auf das erfolgreichste Geschäftsjahr der VERBIO Vereinigte BioEnergie AG seit dem Börsengang im Jahr 2006 zurück. Auf der heutigen Hauptversammlung der Aktionäre in Leipzig kommentierte der Vorstand die Kennzahlen zum Geschäftsjahr 2016/2017 und erläuterte die Hintergründe dieser erfolgreichen Entwicklung. Den Aktionären wurde darüber hinaus eine Dividendenausschüttung von 20 Cent je dividendenberechtigter Aktie vorgeschlagen, was einer Steigerung um 30 Prozent zum Vorjahr entspricht. Der Vorschlag zur Dividendenausschüttung wurde von den anwesenden stimmberechtigten Aktionären bestätigt.

Im Geschäftsjahr 2016/2017 erwirtschaftete VERBIO einen Konzernumsatz von 726,4 Mio. Euro und erzielte somit eine Steigerung von 10 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Mit einem Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) von 92,4 Mio. Euro und einem Konzernergebnis vor Steuern und Zinsen (EBIT) von 70,7 Mio. Euro wurde das positive Ergebnis des Vorjahres noch einmal wesentlich übertroffen. Die Eigenkapitalquote konnte im abgelaufenen Geschäftsjahr um 0,7 Prozent auf 79,4 Prozent erhöht werden.

Vorstandsvorsitzender Claus Sauter ist stolz auf die Ergebnisse der letzten Jahre, denn sie unterstreichen die Wettbewerbsfähigkeit und Technologieführerschaft der VERBIO AG in besonderer Weise. „Unser Ergebnis 2016/2017 ist umso bemerkenswerter, wenn man bedenkt, dass der Absatz an Biokraftstoffen in Deutschland im gleichen Zeitraum zurückgegangen ist. Wir haben es also geschafft, in einem schrumpfenden Markt unsere Marktanteile auszubauen und ein großartiges Betriebsergebnis zu erzielen“, betont Claus Sauter auf der Hauptversammlung.

Erfolgreiche Entwicklung aller Unternehmenssegmente

Alle Unternehmenssegmente zeigten im vergangenen Geschäftsjahr 2016/2017 eine sehr positive Entwicklung.

Im Segment Biodiesel wurden im Geschäftsjahr 2016/2017 Umsatzerlöse in Höhe von 471,6 Mio. Euro erzielt, was einem Umsatzzuwachs von 11,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht. Mit einem EBITDA von 39,3 Mio. Euro trug das Segment Biodiesel zum positiven Unternehmensergebnis bei. Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden 473.382 Tonnen Biodiesel produziert, womit sogar die Rekordproduktion des vorherigen Jahres erneut übertroffen wurde. Die Anlagenauslastung in diesem Segment betrug 101 Prozent. Damit wurden die mit der Kapazitätserweiterung erhöhten Ressourcen voll ausgenutzt.

Im Bereich Bioethanol/Biomethan wurde im abgeschlossenen Geschäftsjahr eine Umsatzsteigerung von 10,4 Prozent erreicht. Der Gesamtumsatz lag bei 245,2 Mio. Euro. Mit einem EBITDA von 52,4 Mio. Euro wurde in diesem Segment erneut ein Rekordwert erzielt und damit das Ergebnis um 24 Prozent zum Vorjahr verbessert.

VERBIO Vereinigte BioEnergie AG

Ulrike Kurze
Marketing/PR
Ritterstraße 23 (Oelßner's Hof), 04109 Leipzig
Tel.: +49 176 13085404
Fax: +49 341 308530-999
E-Mail: ulrike.kurze@verbio.de

Katja Springer
c/o zebra|consult GmbH
Werner-Hartmann-Straße 5, 01099 Dresden
Tel.: +49 351 212800 - 27
Fax: +49 351 212800 - 39
E-Mail: katja.springer@zebra.de

Pressemitteilung

Im Logistikbereich setzt VERBIO für einen Teil des 80 LKW umfassenden Fuhrparks schon seit 2012 auf CNG und Biomethan für den Güterverkehr im Schwerlastbereich und betont, dass es eine ökologisch und ökonomisch relevante Alternative zum klassischen Diesel ist. Damals wurden 12 Dual-Fuel-LKW in Betrieb genommen, die mit einem Diesel-Biomethan-Gemisch betrieben werden. Das war die größte Testflotte dieser Art in Deutschland. Nachdem mit IVECO inzwischen ein Hersteller einen sogenannten monovalenten – also rein mit CNG bzw. Biomethan betriebenen – LKW-Motor im 400-PS-Bereich anbietet, wurden Anfang 2018 fünf IVECO Stralis CNG-LKW in den VERBIO-Fuhrpark aufgenommen. Diese LKW betreibt VERBIO bevorzugt mit dem eigenen Biomethan, hergestellt aus Reststoffen und Stroh. Damit fährt derzeit die erste und größte nahezu CO₂-neutrale LKW-Flotte in Deutschland unter VERBIOs Flagge.

Zur Erschließung von Produkten und Segmenten außerhalb des Biokraftstoffmarktes wurde die erste Sterolanlage im November 2015 in Bitterfeld gebaut. Im abgelaufenen Geschäftsjahr ist aufgrund der wachsenden Nachfrage, nach den von VERBIO hergestellten Sterolen, die erste Ausbaustufe der Anlage in Betrieb genommen wurden. Womit die Produktionskapazität auf knapp 1.000 Tonnen erhöht werden konnte. Vor dem Hintergrund des vorhandenen Marktpotenzials für den Absatz der Sterole wurde darüber hinaus die Investitionsentscheidung für die zweite Ausbaustufe der Sterolanlage getroffen und die Bauphase bereits begonnen. Die Inbetriebnahme der Anlage ist für das Jahr 2019 geplant.

Ausblick: VERBIO stoppt die Investitionen in den Anlagenbau in Deutschland und Europa aufgrund des instabilen Rechtsrahmens für Biokraftstoffe | Fortsetzung der Expansionsprojekte in Indien und den USA

Aufgrund des aktuellen Marktumfeldes erwartet die VERBIO AG im Geschäftsjahr 2017/2018 keine neuen Rekordergebnisse. Vorstandsvorsitzender Claus Sauter: „Mit Beginn der Sondierungsgespräche am 8. Januar 2018 wurden als erstes die Klimaziele der Bundesregierung für 2020 kassiert. Mit der im Dezember 2017 verabschiedeten 38. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (kurz: 38. BImSchV) und der am 29.01.2018 in Kraft getretene UER-Verordnung demonstriert das Bundesumweltministerium eindrucksvoll, dass es keine Biokraftstoffe will und nur auf Elektromobilität setzt. Unternehmen, die mutig mit guten Lösungen vorangehen, werden bestraft. Zusätzlich erwarten wir in diesem Jahr vermehrt subventionierte Soja- und Palmöl-Biodieselimporte aus Übersee. Wie soll man in diesem Umfeld unternehmerisch sinnvolle und langfristige Investitionen planen, wenn die Politik ständig ihre Marschrichtung ändert? Ich kann nur jedes Unternehmen davor warnen, noch weiterhin Zeit und Geld für Fake-Umweltschutz im Verkehr in Deutschland zu verschwenden.“

In gewohnt spitzer Art und Weise formuliert Sauter die weitere Unternehmensstrategie: „Ich hätte mir gewünscht, dass Brüssel und Berlin klare ambitionierte Ziele und vor allem Zwischenziele auf dem Weg bis 2030 setzen. Das ist leider nicht passiert und deshalb können und dürfen wir in Deutschland und in Europa nicht mehr in neue Biokraftstoffanlagen investieren. VERBIO hätte dafür alle Voraussetzungen, die richtigen Technologien und auch die richtigen Produkte. Aber es fehlt der politische Wille!“

VERBIO Vereinigte BioEnergie AG

Ulrike Kurze
Marketing/PR
Ritterstraße 23 (Oelfner's Hof), 04109 Leipzig
Tel.: +49 176 13085404
Fax: +49 341 308530-999
E-Mail: ulrike.kurze@verbio.de

Katja Springer
c/o zebra|consult GmbH
Werner-Hartmann-Straße 5, 01099 Dresden
Tel.: +49 351 212800 - 27
Fax: +49 351 212800 - 39
E-Mail: katja.springer@zebra.de

Pressemitteilung

VERBIO ist der größte Anbieter von Biomethan aus Stroh als Biokraftstoff der 2. Generation. Trotz fehlender rechtlicher Grundlagen hat VERBIO ein Geschäftsmodell entwickelt, welches Biomethan erfolgreich zu einem wettbewerbsfähigen Preis an der Tankstelle vermarktet.

„Die 38. BImSchV ist mittlerweile der dritte Versuch des Bundesumweltministeriums, dieses Geschäftsmodell zu zerstören. Dieses Mal mit Erfolg“, betont Sauter, „denn eine nachhaltige und effiziente Dekarbonisierung im Verkehrsbereich wird politisch nicht forciert.“

Die VERBIO AG kündigt an, das Geschäftsjahr 2017/2018 darauf auszurichten, mit Nachdruck die Strategie weiter zu verfolgen, neben der reinen Biokraftstoffproduktion Umsätze mit neuen, hochwertigen Produkten außerhalb des Biokraftstoffmarktes zu realisieren und neue Märkte außerhalb Europas zu erschließen. Die laufenden Aktivitäten in Indien werden fortgesetzt. Zusätzlich wird VERBIO in die USA expandieren und im Sommer 2018 mit dem Bau der ersten Biomethananlage in Nordamerika beginnen.

Das Thema Biomethan aus 100 Prozent Stroh bleibt technologisch und produktionsseitig im Fokus der Entwicklungen, Investitionen und Optimierungsprojekte. Am Standort Schwedt geht der Ausbau der ersten Stroh-Biomethan-Anlage, die im Rahmen des EU-Förderprojekts NER300 bis 2019 eine Technologieförderung erhält, weiter voran. Seit Mitte 2017 befindet sich die zweite Stroh-Biomethan-Anlage am Standort Pinnow im Bau. Diese Stand-alone-Anlage mit einer Kapazität von 10 MW ist für VERBIO ein Prototyp für die geplanten Expansionsprojekte. Die Inbetriebnahme der Anlage ist für Ende 2018 avisiert.

Bildnachweis:

Bild 1: Luftaufnahme des Baufortschrittes der zweiten Stroh-Biomethan-Anlage am Standort Pinnow
© VERBIO

Informationen zur VERBIO Vereinigte BioEnergie AG (VERBIO)

Die VERBIO ist einer der führenden, konzernunabhängigen Hersteller und Anbieter von Biokraftstoffen und zugleich der einzige großindustrielle Produzent von Biodiesel, Bioethanol und Biomethan in Europa. Die Produktionskapazität beträgt rund 470.000 Tonnen Biodiesel, 260.000 Tonnen Bioethanol und 600 Gigawattstunden Biomethan pro Jahr. Das Unternehmen setzt zur Herstellung seiner hocheffizienten Kraftstoffe selbst entwickelte, energiesparende Produktionsprozesse und innovative Technologien ein. Die Biokraftstoffe von VERBIO erreichen CO₂-Reduktionen bis zu 90 Prozent gegenüber Benzin oder Diesel. VERBIO liefert seine Produkte direkt an die europäischen Mineralölkonzerne, Mineralölhandelsgesellschaften, freien Tankstellen, Speditionen, Stadtwerke und Fahrzeugflotten. Darüber hinaus vertreibt VERBIO hochwertiges Pharmaglyzerin für die Konsumgüter- und Kosmetikindustrie (Glyzerin entsteht als Nebenprodukt bei der Biodieselherstellung) sowie Futter- und Düngemittel als Koppelprodukte der Bioethanol- bzw. Biomethanproduktion. Innerhalb des Konzerns agiert die VERBIO Vereinigte BioEnergie AG als Management-Holding. Das operative Geschäft betreiben die Tochtergesellschaften VERBIO Diesel Bitterfeld GmbH, VERBIO Diesel Schwedt GmbH & Co. KG, VERBIO Ethanol Schwedt GmbH & Co. KG, VERBIO Ethanol Zörbig GmbH & Co. KG, VERBIO Agrar GmbH, VERBIO Logistik GmbH und VERBIO Polska Sp. z o.o. Die VERBIO-Aktie (ISIN DE000A0JL9W6 / WKN A0JL9W) ist seit Oktober 2006 im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Wichtiger Hinweis

Diese Veröffentlichung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, welche auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung der VERBIO Vereinigte BioEnergie AG beruhen. Auch wenn die Unternehmensleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen und Schätzungen zutreffend sind, können die künftige tatsächliche Entwicklung und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse von diesen Annahmen und Schätzungen aufgrund vielfältiger Faktoren erheblich abweichen. Zu diesen Faktoren können beispielsweise die Veränderung der gesamtwirtschaftlichen Lage, der gesetzlichen und regulatorischen Rahmenbedingungen in Deutschland und der EU sowie Veränderungen in der Branche gehören. Die VERBIO übernimmt keine Gewährleistung und keine Haftung dafür, dass die künftige Entwicklung und die künftig erzielten tatsächlichen Ergebnisse mit den in dieser Veröffentlichung geäußerten Annahmen und Schätzungen übereinstimmen werden.

VERBIO Vereinigte BioEnergie AG

Ulrike Kurze
Marketing/PR
Ritterstraße 23 (Oelförner's Hof), 04109 Leipzig
Tel.: +49 176 13085404
Fax: +49 341 308530-999
E-Mail: ulrike.kurze@verbio.de

Katja Springer
c/o zebra|consult GmbH
Werner-Hartmann-Straße 5, 01099 Dresden
Tel.: +49 351 212800 - 27
Fax: +49 351 212800 - 39
E-Mail: katja.springer@zebra.de